

Inhalt

Vorwort	9
I. Einleitung	11
1. Rechte stärken. Beteiligen. Schützen. Junge Menschen in Pflegefamilien	11
II. Grundverständnis und Forschungsstand zu Schutzkonzepten in der Pflegekinderhilfe	17
2. Grundverständnis der Infrastruktur und Forschungsstand	17
2.1 Die Infrastruktur der Pflegekinderhilfe und ihre Bedeutung für Schutzkonzepte	19
2.2 Notwendigkeit der Stärkung der persönlichen Rechte von jungen Menschen durch Schutzkonzepte	22
2.3 Zum Verständnis von Schutzkonzepten	24
2.4 Internationaler Forschungsstand zu Schutzkonzepten in der Pflegekinderhilfe	28
2.4.1 Vorgehen	28
2.4.2 Ergebnisse der internationalen Literaturrecherche	30
2.5 Fazit	34
III. Zugänge zur Infrastruktur der Pflegekinderhilfe	39
3. Herausforderungen in den Zugängen und hoher Bedarf in der Fachpraxis	39
3.1 Junge Menschen in Pflegefamilien als vulnerable Gruppe	39
3.2 Innovative Ansätze als möglicher Zugangsweg	41
3.3 Hoher Bedarf an Implementierungshilfen und Qualitätsstandards für Schutzkonzepte in der Pflegekinderhilfe seitens der Fachpraxis	45
3.4 Fazit: Zugangsschwierigkeiten und hoher Bedarf der Fachpraxis	46

IV. Empirische Befunde aus Gruppendiskussionen und Interviews	51
4. Methodisches Vorgehen der qualitativen Erhebung	51
4.1 Interviews und Gruppendiskussionen mit jungen Menschen	51
4.2 Gruppendiskussionen mit Fachkräften	52
4.3 Interview und Gruppendiskussionen mit den unterschiedlichen Elternschaften	53
4.3.1 Gruppendiskussionen mit Pflegeeltern	53
4.3.2 Einzelinterviews mit leiblichen Eltern	54
4.4 Einzelinterview mit einer ehemaligen Fachkraft	54
4.5 Teilnehmende insgesamt	54
4.6 Zugangswege	55
4.7 Ablauf und Datenschutz	55
4.8 Fragestellungen	57
4.9 Die Methoden: Erzählgenerierende Interviews und Gruppendiskussionen	58
5. Perspektiven von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen	60
5.1 Kinder- und Jugendrechte im Kontext von Pflegefamilien	60
5.2 Beteiligung	61
5.3 Beschwerdemöglichkeiten und -verfahren	64
5.4 Ansprechpersonen und Anlaufstellen	66
5.5 Elternschaften – Pflegemutter, leibliche Mutter, Freund der leiblichen Mutter, Vater ...	69
5.6 Geschwisterkonstellationen	72
5.7 Rollen als junger Mensch, der in einer Pflegefamilie aufwächst – Anpassung, Zuschreibungen und der Wunsch nach Sicherheit	74
5.8 Leaving Care	76
5.9 Beteiligung junger Menschen in der Infrastruktur der Pflegekinderhilfe und in Pflegefamilien an der Umsetzung ihrer Rechte	78
6. Perspektiven von Fachkräften	81
6.1 Schutzkonzeptdebatte in der Pflegekinderhilfe	81
6.2 Auswertung der Gruppendiskussion mit Fachkräften	83
6.3 Ergebnisse: Säulen von Schutzkonzepten aus Fachkräftesicht	83
6.3.1 Rahmenbedingungen für fachliche Arbeit	84
6.3.2 Professionelle Haltung als Basis für vertrauensvolle Beziehungen	88
6.3.3 Netzwerk aufbauen und pflegen	91
6.4 Vertiefende Analyse zu Spannungsfeldern	94
6.4.1 Bauchgefühl vs. Standards	94
6.4.2 Arbeitsbeziehung zu Pflegefamilien zwischen offenem Dialog und „ein Auge-zudrücken“	95

6.4.3	Umgangskontakte: Der schmale Grat zwischen Kinder- und Jugendrechten und „das gehört dazu“	97
6.5	Fazit	99
7.	Perspektive einer ehemaligen Fachkraft	101
7.1	Potentielle Problemanzeigen im Pflegekinderdienst	101
7.2	Strukturelle Aspekte	101
7.3	Prozesse und Verfahren	107
8.	Perspektiven von Pflegeeltern	117
8.1	Einleitung	117
8.2	Ergebnisse	118
8.2.1	Sicherheit und Schutz durch „Doing Family“	118
8.2.2	Umgangskontakte	121
8.2.3	Zusammenarbeit der Elternschaften	128
8.2.4	Zusammenarbeit mit Akteur*innen in der Infrastruktur der Pflegekinderhilfe	136
8.2.5	Ansprechpersonen für junge Menschen und Pflegeeltern	147
8.3	Diskussion	153
8.4	Fazit	156
V.	Empirische Befunde aus einer Onlinebefragung – Rechte junger Menschen in und aus Pflegefamilien	159
9.	Ergebnisse der Onlinebefragung junger Menschen in Pflegefamilien und Careleaver*innen	159
9.1	Ziel: Einblicke in die Sichtweisen junger Menschen erhalten	159
9.2	Methodik und Datengrundlage	159
9.2.1	Entwicklung des Onlinefragebogens	160
9.2.2	Zielgruppe, Sampling, Feldphase	162
9.2.3	Stichprobenbeschreibung	163
9.3	Ausgewählte Ergebnisse der Online-Befragung	164
9.3.1	Beziehungsgestaltung	164
9.3.2	Rechte von jungen Menschen	165
9.3.3	Förderung junger Menschen	168
9.3.4	Grenzverletzungen	169
9.3.5	Ansprechpersonen von jungen Menschen	172
9.4	Diskussion der Ergebnisse und Implikationen für Schutzkonzepte	174

VI. Konsequenzen für die Praxis	179
10. Qualitätsstandards für Schutzkonzepte in der Pflegekinderhilfe	179
1. Baustein: Sensibilisierung und Prozessplanung in der Pflegekinderhilfe	182
2. Baustein: Prävention in der Pflegekinderhilfe	184
3. Baustein: Handlungs- und Interventionskonzept in der Pflegekinderhilfe	186
4. Baustein: Aufarbeitungsprozesse in der Pflegekinderhilfe	188
11. Zukunftsherausforderungen: Schutzkonzepte in der Infrastruktur verwirklichen	193
12. Praxisbeispiele von Schutzkonzepten und Materialien – aufbereitet, erklärt und kommentiert	198
Angaben zu den Autor*innen	228